

[Diese Mail im Browser anzeigen.](#)

 **BASELLAND**

Newsletter Nr. 2/24 der Standortförderung Baselland Juni 2024



INNOVATION DURCH ZUSAMMENARBEIT

Liebe Leserin, lieber Leser,

Die Schweiz gilt weiterhin als innovativstes Wirtschaftsgebiet weltweit. Das Baselbiet schneidet in den gesamtschweizerischen Benchmark-Vergleichen zur Wettbewerbsfähigkeit, insbesondere in der Innovationsfähigkeit, überdurchschnittlich gut ab.

Johnson&Johnson eröffnete Anfang Mai 2024 im Main Campus des Switzerland Innovation Park BaselArea in Allschwil den Innovation Hub Switzerland. Hier sollen die besten Innovationen im Frühstadium aufgespürt werden, welche die Gesundheit der Patientinnen und Patienten verbessern könnten. Der Innovation Hub ist für die Mitarbeitenden von Johnson&Johnson und für externe Organisationen offen. Explizit wird auf die Zusammenarbeit mit BaseLaunch, eine der weltweit führenden BioTech/HealthCare Akzelleratoren, verwiesen. Kurz darauf eröffneten IBM Schweiz und Phoenix Technologies das Sovereign AI Innovation Center ebenfalls im Innovationspark in Allschwil. Besonders bedeutend ist die Zusammenarbeit mit den Aktivitäten im

Innovations-Oekosystem in Uptown Basel, Arlesheim. QAI Ventures hat sich an Phoenix Technologies beteiligt und bringt somit den Schulterschluss zwischen IT und Life Sciences im Wirtschaftsraum Basel voran.

Und gerade gestern wurde die Gründung des Botnar Institute of Immune Engineering BIIE kommuniziert - eine Bereicherung für die Wirtschaftsregion. Sie finden im Newsletter weitere Beispiele der Innovationskraft im Baselbiet. Sei es die Zusammenarbeit zwischen dem CSEM und Engimmune, welche die Früherkennung von Krebs beschleunigen wird, oder der Artikel über den Batterie-Pass, mit dem Batterien ein zweites oder gar drittes Leben ermöglicht werden soll.

All diesen Beispielen ist gemeinsam, dass Zusammenarbeit der Ursprung und Schlüssel zur Innovation ist. Diesen Ansatz wollen wir auch im Rahmen der Neuen Regionalpolitik (NRP) im ländlichen Raum verfolgen. Mehr dazu erfahren Sie im entsprechenden Artikel dieses Newsletter.

Nun wünschen wir Ihnen schöne Sommerwochen.



Thomas Kübler,
Delegierter des Regierungsrates

Die Industrienacht begeisterte 14'000 Menschen

Es wurden Mini-Container umgeschlagen, Sensoren getestet, Spiele programmiert, Pizzen designt, Experimente in Labors durchgeführt, Weine verkostet, T-Shirts bedruckt, Beton gemischt, Holz-Unikate geschliffen und virtuelle Welten erschlossen. Rund 14'000 Menschen besuchten am 19. April 2024 die zweite Industrienacht, erkundeten 52 Unternehmen bzw. Arbeitswelten, lernten spielerisch Berufe kennen und erlebten inspirierende Begegnungen. Egal ob auf Stellensuche oder einfach nur wissbegierig und mit Fragen im Gepäck – das Programm hielt für alle etwas Spannendes bereit.

Mehr

UNTERNEHMENSPFLEGE

150 Jahre Siebe Dupf Kellerei

Die Kellerei Siebe Dupf in Liestal feiert dieses Jahr ihr 150-jähriges Bestehen und das mit einem gelungenen Geburtstags-Weinfestival im Mai. Zudem gibt es einen komplett neuen Webauftritt mit attraktivem Online-Shop.

[Mehr](#)

«Industrienacht Regio Liestal» am 20. September 2024

Nach der sehr erfolgreichen Industrienacht Regio Basel diesen April ist am 2. September 2024 eine Industrienacht Regio Liestal geplant. In ihrem Zentrum stehen die vielfältigen Arbeitswelten in den Gemeinden Liestal, Bubendorf, Itingen, Sissach und Thürnen. Die Besucherinnen und Besucher können sich auf spannende Einblicke in lokale, regional verankerte Unternehmen freuen - vom kleinen Handwerksbetrieb bis zum grossen Pharmaunternehmen.

[Mehr](#)

AREALENTWICKLUNG

Im Bachgraben trifft Weltklasse-Architektur auf Weltklasse-Forschung

Im Bachgraben-Areal in Allschwil haben sich global führende Unternehmen der Life-Sciences-Branche angesiedelt - Seite an Seite mit innovativen Startups und renommierten Forschungsinstituten. Neue, modern ausgestattete Büro-, Gewerbe- und Laborflächen ermöglichen eine weitere Entwicklung.

[Promotionsvideo](#)

Verkehrsnetz in Salina Raurica bis Sommer komplett

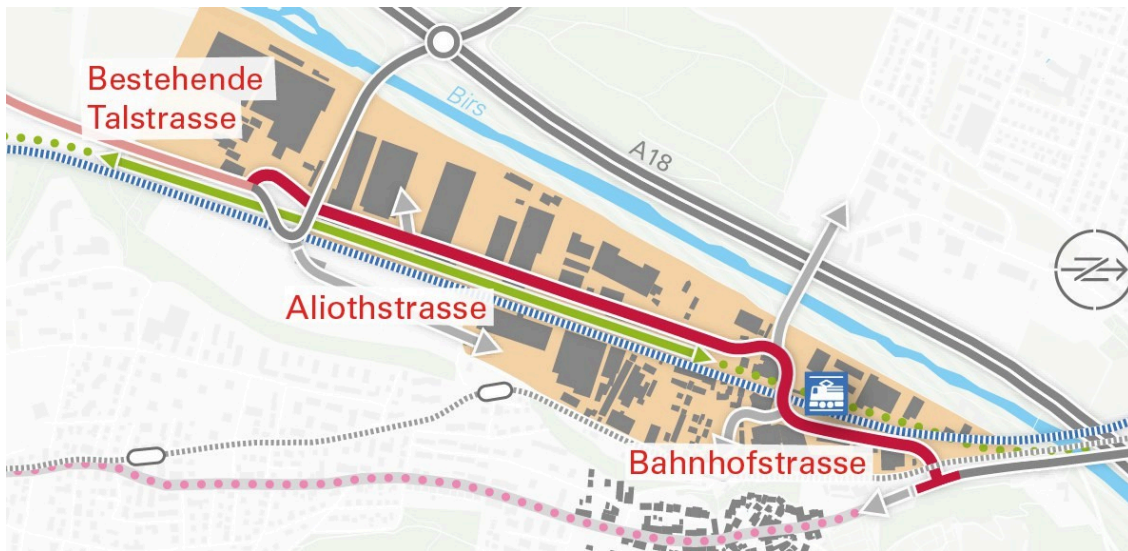
Die Netzbodenstrasse komplettiert das Verkehrsnetz in Salina Raurica. Mit ihrer Inbetriebnahme diesen Frühling/Sommer befahren auch die Busse ihre definitive Route und nutzen die entsprechenden Abfahrtsorte.

[Mehr](#)

Arlesheim - Münchenstein: Verlegung der Kantonsstrasse und Ausbau der Talstrasse

Die Kantonsstrasse in Arlesheim und Münchenstein soll zur Entlastung der Wohngebiete und zur besseren Erschliessung der Arbeitsgebiete in den Talboden verlegt werden. Die Mitwirkung zum Vorprojekt fand im Mai statt.

[Mehr](#)



NEUE REGIONALPOLITIK

Neues von der NRP-Geschäftsstelle

Seit dem 1. Januar 2024 verfügt der Kanton Basel-Landschaft neu über ein eigenes Programm für die Neue Regionalpolitik (NRP) und eine eigens dafür eingerichtete Geschäftsstelle (unter der Leitung von Florence Hodel) bei der Standortförderung Baselland.

Seit dem Startschuss wurden für die NRP bereits zahlreiche Austausche mit engagierten Akteuren aus der Region geführt, Vorträge gehalten und Veranstaltungen besucht – sodass sich nicht nur das NRP- Netzwerk stetig verdichtet, sondern bereits erste Projektgesuche eingegangen sind.

Um das NRP-Förderprogramm weiter sichtbar zu machen und wichtige Informationen zu der Entwicklung von Projekten zur Verfügung zu stellen, gibt es neu eine umfassende Broschüre für potentielle Projektinitiant/innen oder solche, die es werden wollen.

[Mehr](#)

NACHHALTIGKEIT IN DER REGION

Aufruf an Unternehmen: «Best Practice» Konzept Nachhaltige Logistik

Machen Sie Ihre Leistungen zur Erreichung von Nachhaltigkeitszielen sichtbar! Der Logistikcluster Region Basel ruft die Logistik-Unternehmen in der Region deshalb auf, bis zum 31. Juli 2024 erfolgreiche Projekte zur Erreichung von Nachhaltigkeitszielen aus Ihrem Hause zu nennen.

[Zum Formular](#)

STARTUP BASELLAND

10 Jahre Business Park Baselland

Am Jubiläums-Anlass vom 10. April zogen Stiftungsrats-Präsident Marc Scherrer und Geschäftsführer Marcel Zumkemi Bilanz: 95 Prozent von insgesamt 120 bei der Gründung begleiteten Firmen sind heute noch erfolgreich am Markt. Thomas Kübler, Leiter der Standortförderung Baselland, würdigte den Business Park Baselland, der auch Partner von «startup baselland» ist, als «starken Motor» bei der Förderung von Startups in der Region. Sei es ein Foodtruck, Malerbetrieb oder sei es Lebens-Coaching – die drei Geschäftsinhaber:innen Franky Segers, Laura Küng, Lars Günther und Vanessa Silvi schilderten ihre Businessmodelle und praktischen Erfahrungen beim Schritt in die Selbständigkeit.

[Mehr](#)

[Interview mit Marcel Zumkemi](#)



Aus der Idee das eigene Startup schmieden

Im Halbtags-Workshop von «startup baselland» der am 21. April bei der Startup-Academy im TENUM Liestal stattfand, arbeiteten rund 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer an verschiedenen Geschäftsideen, und kamen so ihrem Traum von der eigenen Firma ein Stück näher. Mit Lorenz Diebold von Fitpass und Manuel Bernsau von VentoStream erzählten zwei erfolgreiche Jungunternehmer ihre Gründungsgeschichten und gaben wertvolle Tipps. Erfahrene Fachleute aus den Startup-Organisationen Business Parc Reinach, Businesspark Baselland, Startup-Academy Baselland und Basel Area Business & Innovation - die gemeinsam unter dem Label startup baselland auftreten - führten durch den Anlass.

Der nächste Workshop zum selben Thema findet am 10. September im Business Parc Reinach statt.

[Zur Anmeldung](#)

[Mehr](#)



SWITZERLAND INNOVATION PARK BASEL AREA

Neues Forschungsinstitut BIIE im Wirtschaftsraum Basel Area

Gestern wurde die Gründung des Botnar Institute of Immune Engineering BIIE kommuniziert. Das Institut bezweckt, neuartige immunbasierte Diagnostika und Therapeutika zu entwickeln und Lücken in modernen Gesundheitstechnologien zu schliessen. So soll die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen weltweit verbessert werden. Ab 2027 wird das Institut ein neues Gebäude auf dem Main Campus des Switzerland Innovation Park Basel Area in Allschwil beziehen.

[Mehr](#)

Johnson & Johnson eröffnet Innovation Hub in Allschwil

Johnson & Johnson hat im Switzerland Innovation Park Basel Area den den ersten J&J Innovation Hub auf dem europäischen Festland eröffnet. Es stellt eine Ergänzung von J&J Innovation London dar und soll Verbindungen zu externe n Innovationen herstellen.

[Mehr](#)

Das i4Challenge Accelerator-Programm nimmt ab sofort Bewerbungen entgegen

Das Programm vernetzt Startups, KMU und Einzelinnovatoren mit etablierten Unternehmen in der Basler Region, um reale Branchenbedürfnisse zu adressieren und zu lösen. Die Teilnehmer profitieren von Sachleistungen, Marktvalidierung, strategischen Partnerschaften und Expertenfeedback. Bewerben Sie sich bis zum 31. Juli 2024 - und verwandeln Sie Ihre innovative Idee in eine marktreife Lösung:

[Bewerbung](#)

CSEM und Engimmune revolutionieren gemeinsam die Krebsbehandlung

Die Zusammenarbeit zwischen Engimmune Therapeutics und dem Schweizer Technologie-Innovationszentrum CSEM beschleunigt die Früherkennung von

Krebs. Ihr gemeinsamer Erfolg hängt massgeblich von ihrer direkten Nachbarschaft ab. So befinden sich ihre Räumlichkeiten nur ein Stockwerk voneinander entfernt im Switzerland Innovation Park Basel Area - Main Campus befinden.

[Mehr](#)

Kreislaufwirtschaft: Der Batterie-Pass als Vorbereitung für ein «second life»

Ihr «first live» verbringen Batterien mit grösseren Kapazitäten heute typischerweise in Autos oder gar Lastwagen. Genügen sie den damit verbundenen Anforderungen nicht mehr, können sie im stationären Betrieb oft noch Jahre in ihrem «second life» weiterverwendet werden. CSEM unterstützt die Basler Firma BloqSens bei der Entwicklung eines sicheren, digitalen Batterie-Passes, der den Übertritt in den nächsten Lebensabschnitt bis hin zur Rezyklierung standardisiert.

[Über CSEM](#)

BASELLAND 4.0

Sovereign AI kommt in den Switzerland Innovation Park Main Campus

AI, die wichtigste Technologie unserer Zeit, treibt Innovationen in allen Bereichen der Gesellschaft voran. "Sovereign AI" bezieht sich auf die Fähigkeit einer Nation, künstliche Intelligenz mithilfe ihrer eigenen Infrastruktur, Daten, Arbeitskräfte und Unternehmensnetzwerke zu produzieren.

Die erste physische Anlaufstelle für Sovereign AI, wurde in Anwesenheit von Regierungsrat Toni Lauber am Mittwoch, den 15. Mai 2024, im Switzerland Innovation Park Basel Area - Main Campus feierlich eingeweiht.

[Mehr](#)

100 FÜRS BASELBIET

Gründen, finanzieren und wachsen im Baselbiet

Am gemeinsamen Anlass von Swisspeers und BLKB vom 9. April 2024 im ALBA Haus in Allschwil führten die Referenten verschiedene Gründungs-, Finanzierungs- und Wachstumsmöglichkeiten vor. Rund 70 Teilnehmende erfuhren von Rolf-Dieter Reineke von der Fachhochschule Nordwestschweiz, wie Startups und KMU agil und effizient in den internationalen Märkten Fuss fassen. Jungunternehmen stellten ihre Geschäftsmodelle vor und erzählten von ihren Erfahrungen bei der Firmengründung. Swisspeers präsentierte ihr neues elektronischen Aktienregister. Im Parterre des neu erstellten Gebäudes betreut die BLKB ihre Gewerbekunden und unterstützt Startups im Rahmen von «100 fürs Baselbiet».

[Mehr](#)



Unternehmensanlass zu Cybersecurity in Allschwil

Ein wertvolles Update zu Cyber-Risiken und Sicherheits-Strategien erhielten die rund 70 Teilnehmenden am Unternehmensanlass der Standortförderung und Polizei Baselland im Switzerland Innovation Park Basel Area in Allschwil. Namhafte Experten schilderten den rasanten Anstieg der Schadensfälle – 50'000 sind 2023 beim Bundesamt für Cybersicherheit eingegangen – und gaben Tipps zur Vorbeugung und Vorbereitung auf den «Worst Case». Lukas Wunderlin, Leiter Cyber Crime bei der Polizei Baselland, schilderte die nötigen Prozesse und Schutzmassnahmen. Regierungsrat Thomi Jourdan und Sicherheitsdirektorin Kathrin Schweizer plädierten für mehr Awareness. Laut Jourdan gilt es, Cybersecurity zu einer «unternehmensstrategischen Priorität zu machen und die Mitarbeitenden kontinuierlich dafür zu sensibilisieren und schulen».

Mehr



Erlebnis Raumplanung

In die virtuelle Raumplanung eintauchen und über die damit verbundenen Möglichkeiten diskutieren – rund 60 Entwickler, Raumplaner, Architekten und Interessierte lockte das spannende, von iart - studio for media architectures und der Standortförderung Baselland initiierte, Event ins Dreispitzareal in Münchenstein.

Mehr



Save the date - BAWF 2024

Das nächste Baselbieter Arbeitsmarkt- und Wirtschaftsforum findet am Dienstag, den 22.10.2024 bei uptownBasel in Arlesheim, statt.

Im BAWF diskutieren das Kantonale Amt für Industrie, Gewerbe und Arbeit (KIGA) und die Standortförderung Baselland mit den Baselbieter Unternehmen über die Auswirkungen des Technologie-Wandels auf die Arbeitswelt.

Insbesondere werden die Auswirkungen der Digitalisierung, u.a. der künstlichen Intelligenz (KI), auf Arbeit, Bildung, Arbeitsumfeld und die Unternehmen im Zusammenhang mit der Verwaltung angesprochen.

Mehr

DIVERSES

Konjunktur: Derzeit viele Herausforderungen, aber positive Aussichten

Die Schweizer Wirtschaft verzeichnet derzeit ein unterdurchschnittliches Wachstum. Besonders die globale Konjunkturschwäche macht sich in der Industrie bemerkbar und führt zu einer schwachen Auslastung. Dagegen zeigen viele Dienstleistungsbereiche eine positive Entwicklung. Trotz steigender Preise

bleiben die privaten Konsumausgaben hoch, was vor allem auf den weiterhin robusten Arbeitsmarkt zurückzuführen ist. BAK Economics prognostiziert für das Jahr 2024 ein insgesamt verhaltenes Wachstum des Bruttoinlandsprodukts (BIP) von 1,1 Prozent. Etwas besser steht die Wirtschaft im Kanton Basel-Landschaft da, die in diesem Jahr um 1,4 Prozent wachsen wird.

Trotz Risiken, wie den geopolitischen Konflikten und den teilweise hohen Inflationsraten in Europa und den USA, blicken die Konjunkturforscher relativ optimistisch in die Zukunft. Für das kommende Jahr erwartet BAK Economics im Kanton Basel-Landschaft ein BIP-Wachstum von 2,4 Prozent.

Konjunkturbericht Sommer 2014 für den Kanton Basel-Landschaft

Impressum

Newsletter der Standortförderung Baselland 2024

Newsletter 2/24

Sie erhalten diese E-Mail als Empfänger des Newsletters der Standortförderung Baselland.

[Aktuelle und vergangene Ausgaben](#)

Kontakt

Diese Informationen richten sich an alle interessierten Personen. Rückmeldungen sind willkommen an welcome@economy-bl.ch

Standortförderung Baselland Amtshausgasse 7 Liestal 4410 Switzerland

[Adresse zu Kontakten hinzufügen](#)

Sie können jederzeit die [Einstellungen aktualisieren](#) oder [vom Newsletter abmelden](#).

This email was sent to <<Email Address>>

[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)

Standortförderung Baselland · Amtshausgasse 7 · Liestal 4410 · Switzerland

